

Nachtrennen und Langstrecke auf dem Daubornring



HOLZLEITNER Sportreifen und Felgen Immler-Vertretung



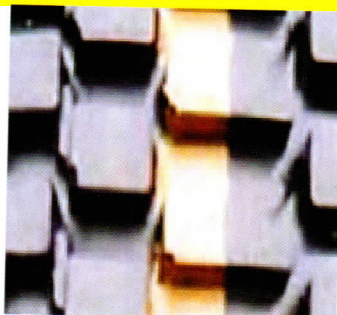
Original mit dem gelben Streifen

Tel.: 02601-914884 / Fax: 02601-914885 / Mobil: 0170-3060573

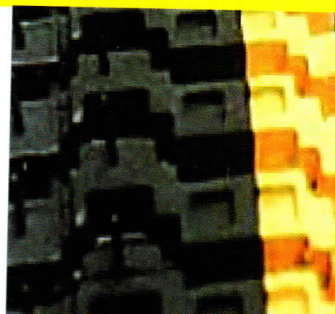
www.Immler-Holzleitner.de



Profil Cross I



Profil Cross III



Profil Hahaa Rallye



Profil Spurrille

Lieferzeiten für seriennahe Reifen ca. 14 Tage, Lagerware sofort lieferbar!

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Jetzt auch MADADOR und MAX-SPORT-Vertretung

Autocross/crash in Dauborn mit Elton



Lauf zur Deutschen Meisterschaft
Red Bull Racing Weekend
27. + 28. Mai 2006

DÄMMERUNGS-NACHTRENNEN
am **27. Mai 2006** auf dem
Daubornring



Info: 06438-925624 oder 02601-914884
www.ACT-Dauborn.de

Samstag: 27. Mai 2006

08.30 Uhr: Abnahme
11.30 Uhr: Fahrerbesprechung
Bauernkl. & Stockcar
12.00 Uhr: Start Bauernklasse
12.40 Uhr: Beginn Stockcarläufe
14.30 Uhr: Abnahmeende Lang-
strecke + Fahrerbe-
sprechung
15.00 Uhr: Start DRCV-Rennen
18.15 Uhr: Auslosung u. Fahrer-
besprechung Nachtr.
19.00 Uhr: Beginn Nachtrennen
22.00 Uhr: Endlauf
23.30 Uhr: Siegerehrung

Sonntag: 28. Mai 2006

08.00 Uhr: Abnahme des DRCV
09.45 Uhr: Fahrerbesprechung
10.00 Uhr: Freies Training
11.00 Uhr: Rennbeginn DRCV,
Bauernklasse- und
Stockcarläufe
13.00 Uhr: Mittagspause
13.20 Uhr: Fortsetzung der Ren-
nen vom Vormittag
17.00 Uhr: DRCV-Endläufe
18.30 Uhr: Siegerehrung

...bereits am Freitag, 26. Mai:
17-19 Uhr: Freies Training DRCV





Das Red Bull-Autocross-Meeting am Daubornring gehört zu den Saisonhöhepunkten eines jeden Rennjahres.



Besonders beliebt ist das Nachtrennen am Samstagabend.

Nachtrennen 2006 wieder Höhepunkt Sonntags DRCV-Autocross-Meisterschaftsläufe

Dauborn (es). Eine relativ kurze Bahn ist der Daubornring bei Limburg. Unmittelbar zwischen der Autobahn A 3 und einer ICE-Bahnstrecke gelegen, ist es ein geradezu ideales Renngelände. Da der ACT-Dauborn Mitglied im DRCV ist, wird hier alljährlich ein Wertungsrennen für diese Meisterschaft ausgetragen. Zusätzlich bietet der Veranstalter noch ein buntes Rahmenprogramm an. Der Höhepunkt des Rennwochenendes ist das inzwischen traditionelle Nachtrennen, an dem sich meistens mehr als fünfzig Fahrzeuge beteiligen. Das ist auch der Grund, warum sich der ganze Samstagabend nur um dieses Nachtrennen dreht. Bedingt durch die vielen Starter müssen mehrere Läufe gestartet werden, bevor es spät abends zum großen Finale der Besten kommt. Bereits am Freitag reisen die ersten Aktiven und auch Besucher an, die sich ein solch tolles, unterhaltsames Rennwochenende nicht entgehen lassen wollen. Dabei hoffen alle auf gutes Wetter, denn richtiges Regenwetter kann kein Veranstalter gebrauchen.

Während am Sonnabend die Fahrer und Helfer im Fahrerlager schwer beschäftigt sind, haben die Zuschauer die Möglichkeit, sich hier einmal umzusehen und hinter die Kulissen zu schauen. Aber bereits ab etwa zehn Uhr ist auf der Piste

Aktion angesagt. Das Freie Training nutzen die Fahrer, um sich mit der Bahn vertraut zu machen und um ihre Rennwagen noch einmal zu testen. Richtig ernst wird es dann ab mittags, wenn sich die Flagge zu den ersten Rennläufen senkt. Den Anfang macht die Bauern- und Stockcar-Klasse. Später folgt dann noch ein Langstreckenrennen und die ersten Vorläufe zur DRCV-Meisterschaft, bevor mit Einbruch der Dunkelheit das Nachtrennen beginnen kann. Dann ist der gesamte Daubornring von Besuchern und Fans dicht umlagert, um hautnah das Renngesehen ver-

folgen zu können. Erst gegen Mitternacht steht im Festzelt die Siegerehrung auf dem Programm. Erfahrungsgemäß wird dann noch so richtig im Zelt gefeiert. Die Aktiven für den nächsten Renntag müssen sich da schon zurückhalten, damit sie sonntags wieder fit sind.

Am Sonntag werden hauptsächlich die Läufe zur DRCV-Meisterschaft ausgetragen. Zwischendurch sind aber wieder die Stockcars an der Reihe. An den Ständen unmittelbar an der Rennstrecke kann man sich mit Getränken und Essen versorgen.



Der Höhepunkt 2005 war Stargast Elton, der für die Stefan Raab Show in der Schalke-Arena das Stockcarfahren (Startnummer 43) auf dem Daubornring aus-probierte, ein paar Runden mitfuhr und auch „im Auto“ gedreht wurde.